Stadt Oberhausen	**Drucksache Nr.** **B/15/2343-01**	**Termin** **19.11.2012**	**Rat der Stadt**
Beschlussvorlage			**öffentlich**

Termin	**Gremium**	**Vorlage zur***	**Ergebnis**	**Beschluss-kontrolle***
12.11.2012	Haupt- und Finanzausschuss	V		
19.11.2012	Rat der Stadt	B		

Beratungsgegenstand

Zustimmung zur Leistung von überplanmäßigen Aufwendungen im Produktbereich 16 - Allgemeine Finanzwirtschaft -

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt stimmt der Leistung von überplanmäßigen Aufwendungen im Produktbereich 16 – Allgemeine Finanzwirtschaft – wie folgt zu:

Auftrag	Bezeichnung	Sachkonto	Bezeichnung	Betrag/EUR
110016010100	Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen	559200	Verzinsung von Steuern	200.000,00

Deckungsvorschlag:

Mehrertrag bei der Verzinsung der Gewerbesteuer (Auftrag 11016010100 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen/Sachkonto 456520 Verzinsung Gewerbesteuer).

Bereichsleiter Bereich 1-1 **Katernberg** **23.10.12**	**Dezernent** **Datum**	**Kämmerer Tsalastras** **25.10.12**	**Oberbürgermeister Wehling** **25.10.12**

*** Vorlage zur:**	*** Ergebnis :**	**Beschlusskontrolle:**	**Beteiligung:**
Anhörung (A)	**Zustimmung (Z)**		
Kenntnisnahme (K)	**Ablehnung (A)**	**Ja oder nein**	**Personalrat [ ]**
Vorberatung (V)	**Änderung (Ä)**		
Beschlussfassung (B)	**Anhörung vollzogen (AV)**		**Gleichstellungsstelle [ ]**
	Kenntnisnahme (K)		

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/15/2343-01	Termin 19.11.2012	Rat der Stadt

Bezug

§ 233 a Abgabenordnung (AO) – Verzinsung von Steuererstattungen

Konsequenzen

a) Finanzielle

keine [ ]

ja [X]

b) Sonstige

Begründung

Soweit die Festsetzung der Gewerbesteuer zu einem Unterschiedsbetrag zur Vorauszahlung führt, ist dieser nach § 233 a AO zu verzinsen.

Im Geschäftsjahr 2012 werden für Erstattungen von Zinsen für zurückliegende Veranlagungszeiträume voraussichtlich zusätzlich rd. 200.000 EUR benötigt (Ansatz bisher 500.000 EUR).

Bis zum 16.10.2012 sind bereits 491.273,00 EUR gezahlt. Der Ansatz ist somit fast verbraucht. Es wird im laufenden Jahr noch mit weiteren Erstattungszinszahlungen gerechnet.

Die Erträge im Sachkonto Verzinsung Gewerbesteuer (Nachforderungszinsen) betragen bis zum 16.10.2012 3.943.605,45 EUR bei einem geplanten Ansatz von 1.500.000,00 EUR.